

1632 30. März

Haus Loburg, Bestand Langen

o 436 Melten von Lalfmats Antritt, daß wenn er stirbt, sein Erbe
 der Hofen und sein Gut zu 2000 Tflr sein solle, die von der
 heimlichen Landtschaft befragt seien, aber dem Erben nur 500 Tflr
 500 Tflr mitgeben, die übrigen fünfzig müssen für ihn mit dem
 Nachkommen verhandeln, dem mit Gabe zu verkaufen. In dem
 Brief, so an die Lalfburg zu Ernte befragt, sollen seine
 beiden Neffen die von Krosbach mit von ~~Lalfburg~~ in
 Kauf nehmen. Außerdem sollen die Erben seinen Erben
 Hofen geben.

Gut mit Befestigung.

1632 30.